

Offene Hilfen Tauberkreis



Caritas

Die Offenen Hilfen sind ein Teil von der Caritas.

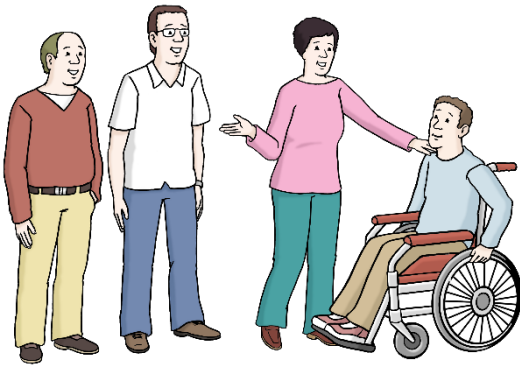
Caritas ist ein lateinisches Wort.

Caritas bedeutet: Nächsten-Liebe.

Nächsten-Liebe bedeutet:

Man hilft Menschen aus Liebe.

Die Caritas hilft also Menschen.



Offene Hilfen

Die Offenen Hilfen helfen

Menschen mit einer Behinderung.

Und sie helfen den Familien
von Menschen mit einer Behinderung.

Die Offenen Hilfen machen Angebote für
Menschen mit einer Behinderung.

Angebote



Es gibt verschiedene Angebote:

- Ausflüge
- Gruppen-Angebote
- Bildungs-Angebote
- Reisen

Sie können sich die Angebote aussuchen.

Sie treffen bei den Angeboten
andere Menschen.

Und haben zusammen Spaß.



Freizeit

Die Angebote finden in der Freizeit statt.

Ausflüge

Wir sind eine Gruppe mit 6 bis 7 Menschen und 2 Betreuern.

Wir machen zusammen einen Ausflug.

Es gibt 2 verschiedene Ausflüge.



Ausflug 1:

„Warum in die Ferne schweifen?“

Der Name ist ein Sprich-Wort.

Der Name bedeutet: Wir fahren nicht weit weg.

Wir fahren zu einem Ziel in der Nähe.

Der Ausflug dauert einen halben Tag.

Der Ausflug ist in den Werkstatt-Ferien.

Ausflug 2: Tages-Ausflug

Ein Ausflug dauert den ganzen Tag.

Deshalb sagen wir auch: Tages-Ausflug.

Und wir fahren weiter weg.

Der Ausflug ist am Wochen-Ende.

Beispiele für einen Tages-Ausflug:

- Zoo
- Museum
- Flughafen
- Schwimmbad



Gruppen-Angebote

Wir sind eine Gruppe mit 6 bis 7 Menschen und 2 Betreuern.

Wir unternehmen etwas gemeinsam.

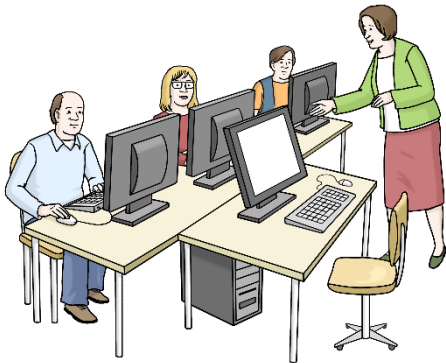
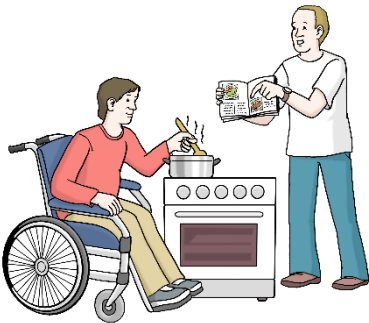
Ein Gruppen-Angebot kann

an **einem** Termin stattfinden.

Oder es gibt **mehrere** Termine.

Beispiele für ein Gruppen-Angebot:

- Spiele-Nachmittag
- Kegeln oder Bowling
- Basteln



Bildungs-Angebote

Bildung bedeutet lernen.

Sie lernen etwas bei einem Bildungs-Angebot.
Und Sie haben Spaß.

Bildungs-Angebote haben mehrere Termine.

Beispiele für Bildungs-Angebote:

- Bei einem Koch-Kurs lernen Sie kochen.
- Bei einem Computer-Kurs lernen Sie, wie man einen Computer benutzt.



Reisen

Wir sind eine Gruppe mit 6 bis 7 Menschen
und 2 bis 3 Betreuern.

Wir machen zusammen eine Reise.

Unsere Reisen haben einen Namen:

„Wenn einer eine Reise tut...“

Es gibt verschiedene Reisen.

Reise 1: Weekend-Reisen

Wir fahren nicht weit weg.

Wir fahren mit dem Auto oder dem Zug.

Sie können gut ausprobieren,

ob Sie Reisen mögen.



Reise 2: Urlaubs-Reisen

Urlaubs-Reisen dauern länger.

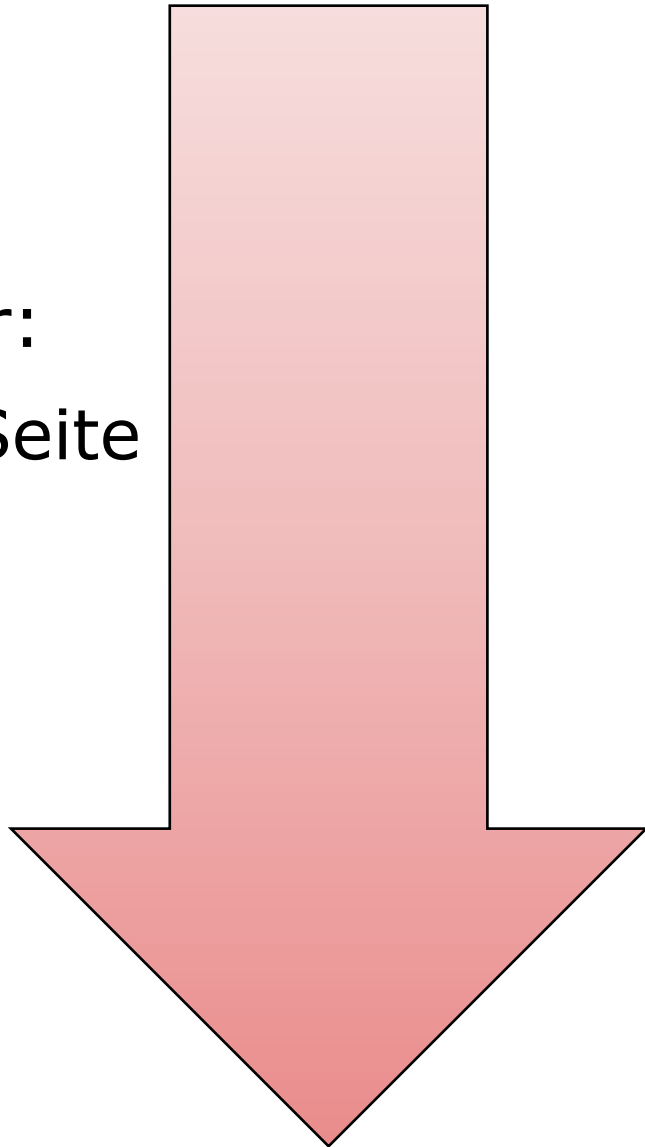
Und wir fahren weiter weg.

Wir fahren auch mal in ein anderes Land.

Wir fahren mit dem Auto oder dem Zug.

Wir fliegen auch mal mit dem Flugzeug.

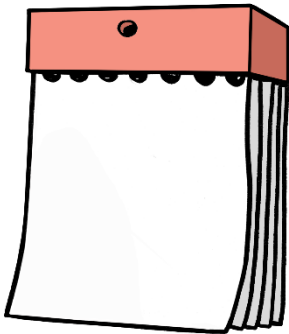
Hier geht es weiter:
Auf der nächsten Seite



Einzel-Unterstützung



Einzel-Unterstützung bedeutet:
Eine Person kümmert sich nur um **einen** Menschen mit Behinderung.

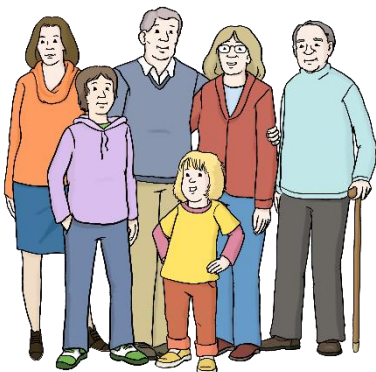


Termine

Es gibt keine festen Termine.
Sie oder Angehörige melden sich bei den Offenen Hilfen.
Sie sagen: Dann brauche ich Hilfe.
Sie können an jedem Tag Hilfe bekommen.
Auch am Wochen-Ende.

Beispiele für Einzel-Unterstützung:

- Begleitung zum Arzt
- Hilfe im Alltag
- Betreuung zuhause
- Begleitung während der Freizeit



Vorteile

Eine feste Person kümmert sich um den Menschen mit Behinderung.
Die Angehörigen haben dann Zeit.
Das hilft den Familien.

Informationen

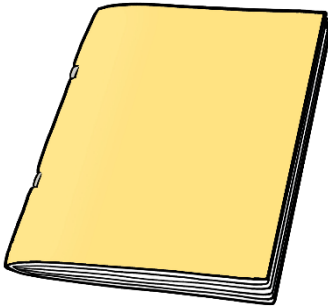
Programm-Heft

Sie finden die Angebote
in unserem Programm-Heft.

Sie können das Programm-Heft [hier](#) angucken.

Das Programm-Heft gibt es auch hier:

- In der Geschäfts-Stelle der Caritas
Schlossplatz 6
97941 Tauberbischofsheim
- Bei der Leitung der Offenen Hilfen
Luisenstraße 2
97922 Lauda-Königshofen
- In den Werkstätten



Wir machen jedes Jahr
ein neues Programm-Heft.

Anmeldung

Sie müssen sich für die Angebote anmelden.

Hier können Sie sich anmelden:

- Auf dieser [Internet-Seite](#)
- Mit der Anmelde-Karte

Die Anmelde-Karte gibt es hier:

- Im Programmheft
- Caritas Geschäfts-Stelle
Schlossplatz 6
97941 Tauberbischofsheim
- Bei der Leitung der Offenen Hilfen
Luisenstraße 2
97922 Lauda-Königshofen

Anmeldung



Angebot 1



Angebot 2



Angebot 3



Angebot 4

Teilnahme-Bedingungen

Teilnahme-Bedingungen sind Regeln.
Sie müssen sich an die Regeln halten.

Wollen Sie sich für ein Angebot anmelden?

Dann müssen Sie
die Teilnahme-Bedingungen lesen.

Sie müssen dann sagen:

Ich habe die Teilnahme-Bedingungen gelesen.

Ich halte mich an die Teilnahme-Bedingungen.

Die Teilnahme-Bedingungen

[Hier](#) stehen die Teilnahme-Bedingungen.

Die Teilnahme-Bedingungen
sind in schwerer Sprache.

Wenn Sie Hilfe brauchen,
dann rufen Sie uns an:

09 34 1-92 20 24 24

Oder schreiben Sie uns:

Schlossplatz 6

97941 Tauberbischofsheim

Oder

Luisenstraße 2

97922 Lauda-Königshofen

E-Mail:

offene-hilfen@caritas-tbb.de

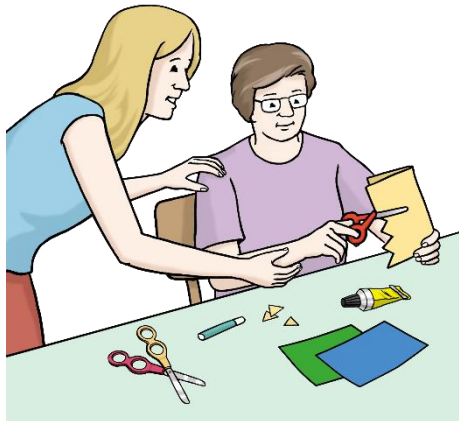
Regeln

1. -----

2. -----

3. -----

Freizeit-Begleiter



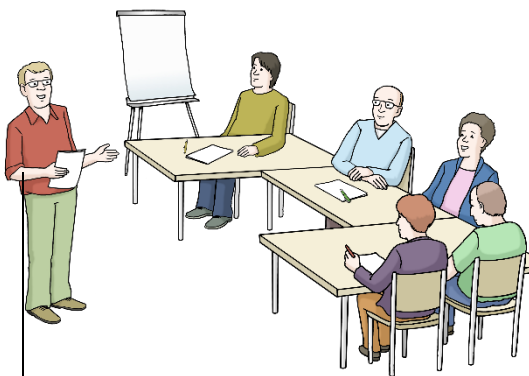
Die Betreuer der Offenen Hilfen heißen **Freizeit-Begleiter**.

Die Freizeit-Begleiter machen ihre Arbeit freiwillig.

Sie möchten

Menschen mit Behinderung helfen.

Die Freizeit-Begleiter machen gerne etwas mit Menschen mit Behinderung zusammen.

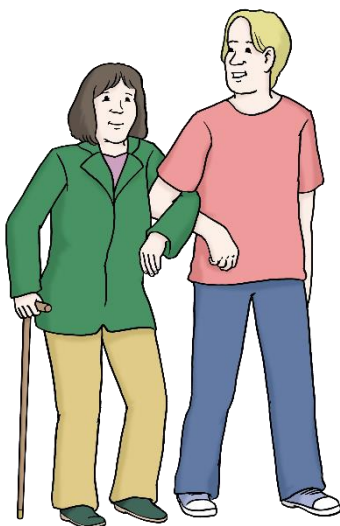


Schulung

Die Freizeit-Begleiter machen eine Schulung.

Die Freizeit-Begleiter lernen zum Beispiel:

- Was brauchen Menschen mit Behinderung?
- Was wollen Menschen mit Behinderung?
- Was muss man bei einem Notfall machen?



Freizeit-Begleiter werden

Sie möchten Freizeit-Begleiter werden?

Es gibt eine Internet-Seite: [Freizeit-Begleitung](#)

Auf der Internet-Seite

finden Sie mehr Informationen.

Die Internet-Seite ist in schwerer Sprache.

Die Internet-Seite ist für Menschen,

die Freizeit-Begleiter werden möchten.

Übersetzung: Miriam Engelbertz

Illustrationen: Bild „Anmeldung“ Miriam Engelbertz

©Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013